

## Protokoll der Abteilungsversammlung Ballsport

Datum: 30.01.2023  
Dauer: 18:00 bis 19:00 Uhr  
Ort: Sportcasino, Gößweinsteiner Gang 53, 14089 Berlin  
Teilnehmer: 6 Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste (Anlage 1)

### 1) Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Nach der Begrüßung wird die auf der Homepage veröffentlichte Tagesordnung genehmigt. Die Abteilungsleiterin führt das Protokoll.

### 2) Bericht der Abteilungsleiterin

Die Abteilung Ballsport wuchs im letzten Jahr auf 370 Mitglieder, von denen 101 Badminton und 274 Volleyball spielen, manche beides. Minderjährig sind beim Badminton 39 und beim Volleyball 160, in der Abteilung insgesamt 199. Sie verjüngte sich. Vor allem das Interesse am Volleyball mit seinen zehn Jugendmannschaften verlangte Wartelisten. Inzwischen hat die Abteilung fünf Trainer und Trainerinnen mit einer abgeschlossenen Ausbildung, vier mit einer C-Lizenz und eine mit einer B-Lizenz. In den drei Ausgaben vom ANSTOSS war die Abteilung Ballsport jeweils präsent, zuletzt mit der neuen Badminton-Trainerin Anina Handtke auf dem Titelbild und Artikeln von zwei Volleyball spielenden Ukrainerinnen. Der Jugendwart der Abteilung, Ronas Karadag, ist zugleich als Jugendsprecher und Schriftführer mit mir als Beisitzerin im Vorstand. Wir sorgten für den Austausch mit dem Abteilungsvorstand.

Beim Volleyball stiegen die 1. Herren in die Bezirksliga auf. Ihre Suche nach einem neuen Trainer hatte endlich Erfolg.

Der Sportwart berichtet zum Badminton.

### 3) Bericht des Sportwartes

Die Abteilung konnte Anina Handtke als neue Trainerin für die Kinder gewinnen. Sie kommen, allerdings unregelmäßig. Für sie soll es im Sommer eine Olympiade geben. Die Erwachsenen spielen ein Turnier am 11.02.2023. Ab Februar bietet Bram Fernardin wieder samstags ein Training für sie an. Die Ballmaschine ist oft im Einsatz und hält mit Hilfe kleinerer Wartungsarbeiten gut durch. Die vereinseigenen Schläger bekamen neue Griffbänder. Federbälle gab es für das Training der Liga-Spielenden, der Kinder und die Ballmaschine.

### 4) Bericht des Jugendwartes

Der enorme Mitgliederzuwachs im Jugendvolleyball ging ~~auch~~ mit einer Zunahme der gemeldeten Mannschaften im Jugendspielbetrieb einher: ~~SMit~~ sechs Mannschaften im männlichen (2x U14, U15, U16, U18, U20) und drei Mannschaften im weiblichen Bereich (U14, U16, U20) nehmen ~~wir~~ in dieser Saison an den Spieltagen der Jugendligen des VVB teil. Die U18w startet in der Jugend-Runde vom Freizeitvolleyball. Im Sommer ~~fand~~konnte ein mehrtägiges Trainingslager in Kladow für die U14m, die U16m und die Herren II ~~statterfolgreich durchgeführt werden.~~ Die U14w und die U16w unternahmen mit dem 9-EUR-Ticket eine Volleyballfahrt nach Blossin. Die Sportfreunde Kladow sind inzwischen als Talentenest in die Jugendarbeit der SCC Juniors integriert. Für die Arbeit im Talentenest konnten zwei neue Übungsleiterinnen gewonnen werden. An der Ritterfeld-Grundschule ~~fanden~~ haben von uns begleitete Volleyball-Sichtungen statt. Volleyball-AGs an der Ritterfeld-Grundschule, der Mary-Poppins-Grundschule und am Hans-Carossa-Gymnasium werden von unseren Trainer\*innen geleitet.

Mit Jonas Scholz spielt erstmals ein Kladower Athlet bei einer Stützpunktmannschaft um den Gewinn der Berliner Meisterschaften in der U20 mit.

Weitere Meldungen und Teilnahmen, auch an den Qualifikationen zu Berliner Meisterschaften, sind für dieses Jahr geplant. Um die Wartelisten abbauen zu können, steht die Gewinnung neuer Hallenkapazitäten weiterhin im Vordergrund. Zur Saison 2023/24 soll eine Stützpunkttrainerstelle geschaffen werden, die die Jugend- und Sichtungsarbeit im U14-Bereich des TSV Spandau, des SC Potsdam und der Sportfreunde Kladow zum „Stützpunkt West“ vereint.

5) Bericht der Kassenwartin

Sie erläutert die „E.-Ü-Rechnung in Euro für 2022“ (Anlage 2).

6) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin erstattet den Prüfbericht (Anlage 3).

7) Aussprache zu den Punkten 2-6

8) Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüferin einstimmiger Beschluss: Der Vorstand wird entlastet.

9) Wahl eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin

Kerstin Kube wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

10) Wahl des Abteilungsvorstandes

a) Wahl des Abteilungsleiters/der Abteilungsleiterin

Susanne Kingreen wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

b) Wahl des stellv. Abteilungsleiters/der stellv. Abteilungsleiterin

Lars Jacobs wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an

c) Wahl des Kassenwartes/der Kassenwartin.

Renate Wenzel wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl ein.

d) Wahl des Sportwartes/der Sportwartin

André Kwee wird - bei einer Enthaltung - einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

e) Wahl des Jugendwartes/der Jugendwartin

Ronas Karadag wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

f) Wahl der Beisitzer/innen (bis zu 5)

Es gibt keine Kandidierenden.

11) Wahl der Kassenprüfer/innen (2)

Kerstin Kube und Dr. Dirk Havenstein werden einstimmig gewählt. Kerstin Kube nimmt die Wahl an. Dr. Dirk Havenstein hat die Annahme der Wahl im Vorhinein erklärt.

12) Wahl der Delegierten (6)

Dr. Dirk Havenstein, Lars Jacobs, Kerstin Kube, André Kwee, Ralf Merettig und Renate Wenzel werden einstimmig gewählt. Ralf Merettig hat die Annahme der Wahl im Vorhinein erklärt. Die Abteilungsleiterin wird Dr. Dirk Havenstein um die Annahme der Wahl bitten. Die übrigen Gewählten nehmen die Wahl an.

13) Wahl der Ersatzdelegierten (6)

Es gibt keine Kandidierenden.

14) Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin für den Ältestenrat/die Schiedsstelle

Anton Krug wird einstimmig gewählt. Er hat die Annahme der Wahl im Vorhinein erklärt.

15) Haushaltsplan 2023

einstimmiger Beschluss:

Der von der Kassenwartin vorgelegte Haushaltsplan 2023 (Anlage 2) wird beschlossen.

16) Anträge

Es sind keine bei der Abteilungsleiterin eingegangen.

17) Verschiedenes

Die Mitglieder- und Delegiertenversammlung findet am Donnerstag, dem 09.03.2023, statt.

Berlin, den 02.02.2023

Susanne Kingreen

Abteilungsleiterin